

Auftrag 1.4: Remote Management

1. iLO, DRAC und IPMI:

- **iLO (Integrated Lights-Out):** Dies ist eine proprietäre Embedded-Server-Management-Technologie von Hewlett Packard Enterprise, die in ihren ProLiant-Servern verwendet wird. Es ermöglicht die Fernsteuerung von Servern unabhängig vom Betriebsstatus des Servers.
- **DRAC (Dell Remote Access Controller):** Ähnlich wie iLO ist DRAC eine proprietäre Technologie von Dell, die in Dell-Servern für Fernwartungsaufgaben eingesetzt wird.
- **IPMI (Intelligent Platform Management Interface):** Dies ist ein standardisiertes Computer-Interface, das verwendet wird, um Hardware-Geräte in Servern zu überwachen, zu verwalten und Fehler zu melden. Es ist eine branchenweite Spezifikation.

2. Zweck von Remote Server Management Lösungen:

- Diese Lösungen werden eingesetzt, um Serverhardware aus der Ferne zu überwachen, zu verwalten und zu warten. Sie ermöglichen es, auf das System zuzugreifen, Einstellungen zu ändern, das System neu zu starten und Probleme zu diagnostizieren, ohne physisch vor Ort sein zu müssen.

3. Prozessoren im Server:

- Die Anzahl und Art der Prozessoren in Ihrem Server kann ich nicht spezifizieren, da ich keinen Zugriff auf Ihre spezifische Hardware habe. Diese Information finden Sie normalerweise in der Dokumentation Ihres Servers oder über das Server-Management-Interface.

4. Verfügbarer Speicher (Memory):

- Auch hier kann ich keine spezifischen Informationen über die Menge des in Ihrem Server verfügbaren Speichers geben. Diese Information lässt sich in der Regel über das Server-Management-Interface einsehen.

5. Serverneustart:

- Über das Remote Management Interface können Sie den Server in der Regel durch eine entsprechende Option im Menü oder durch Eingabe eines spezifischen Befehls neu starten.

6. Server von einem ISO Image starten:

- Viele Remote Management Lösungen erlauben es Ihnen, das System von einem ISO-Image zu starten, das Sie über das Interface hochladen oder an eine virtuelle Laufwerkseinheit binden können.

7. Zugriff auf Tastatur, Bildschirm und Maus:

- Remote Management Lösungen bieten in der Regel eine KVM-over-IP-Funktion (Keyboard, Video, Mouse), mit der Sie über das Internet Zugriff auf die Tastatur, den Bildschirm und die Maus des Servers erhalten, als ob Sie direkt davor säßen.

8. Bedeutung der Abkürzung iLO:

- iLO steht für "Integrated Lights-Out". Es handelt sich um eine Technologie, die speziell für das Servermanagement außerhalb der regulären Betriebsstunden entwickelt wurde, was den Namen "Lights-Out" (Lichter aus) erklärt.

Revision #1

Created 16 January 2024 19:44:46 by Manuel Regli

Updated 18 January 2024 06:51:33 by Manuel Regli